

## SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Sitzung	Öffentliche Sitzung im Sitzungssaal des Rathauses
Beschlussorgan	Werkausschuss
Sitzungstag	14.01.2020
Beginn	16:00 Uhr
Ende	16:16 Uhr

### **I. Ladung der Mitglieder des Beschlussorgans**

Der erste Bürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass zu der heutigen Sitzung des Werkausschusses alle 10 Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden. Einwände dagegen wurden nicht vorgetragen. Es waren zur Sitzung erschienen:

#### **Erster Bürgermeister Klaus Ritter und die Stadtratsmitglieder:**

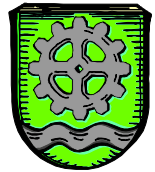
Blank Konrad  
Czegan Martin  
Dorfhuber Günther  
Jobst Johann  
Kneffel Hans  
Liebetruth Gabriele  
Stoib Christian  
Wildmann Alfred  
Ziegler Ernst

**Nicht erschienen war(en):**  
Gampert-Straßhofer Stefanie

**Grund (un)entschuldigt:**  
entschuldigt

### **II. Beschlussfähigkeit des Beschlussorgans**

Der erste Bürgermeister stellte die Beschlussfähigkeit des Werkausschusses fest und erkundigte sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung; es wurden keine Einwände vorgetragen.



### **III. Tagesordnung**

#### **1. Beschließende Angelegenheiten**

-----

#### **2. Vorberatende Angelegenheiten**

- 2.1 Sanierung Franz-Haberlander-Freibad: Nachtragsangebote
- 2.2 Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2020

## IV. Beschlüsse

### 1. Beschließende Angelegenheiten

---

-----

### 2. Vorberatende Angelegenheiten

---

#### 2.1 Sanierung Franz-Haberlander-Freibad: Nachtragsangebote

---

Vollzug der Dienstanweisung (DA) für die Ausschreibung und Vergabe von Bauleistungen der Stadtwerke Traunreut (DA Vergabe) – Bericht des 1. Bürgermeisters über erfolgte Auftragsvergaben zu Nachtragsangeboten

Gemäß Ziffer 12 der DA Vergabe hat der 1. Bürgermeister dem Stadtrat vierteljährlich über die Vergabe von Nachtragsangeboten zu berichten, soweit er selbst bzw. die Verwaltung zur Auftragsvergabe befugt war (Stadtratsbeschluss vom 23.02.2012).

##### Gewerk LV 403, Elektroarbeiten

Auftragssumme : 133.571,20 € (Auftrag vom 28.05.2019)

Nachtrag N02: Notwendige Änderung der Verkabelung und Änderung der Leitungstrassen.

**Auftragssumme N02 975,60 € brutto**

Nach der Gegenüberstellung der Nachtragspositionen zum Auftrags-LV entsteht eine Mehrung von insgesamt 975,60 € brutto.

Nachtrag N03: Notwendige Beauftragung der Abdichtung von Kabeleinführungen in die geplanten Kabelzugschächte.

**Auftragssumme N03 4.182,85 € brutto**

Nach der Gegenüberstellung der Nachtragspositionen zum Auftrags-LV entsteht eine Mehrung von insgesamt 4.182,85 € brutto.

Die neue Auftragssumme einschließlich der Nachträge N01 bis N03 ist somit **141.530,17 € brutto**.



Die Kostenberechnung für dieses Gewerk des Ingenieurbüros GT GmbH sah eine Summe in Höhe von 112.200,34 € brutto vor (Mehring von ca. 26,1 %).

**Eine Beschlussfassung war dazu nicht erforderlich.**

Gewerk LV 401, Badewassertechnik

Auftragssumme : 1.493.046,83 € (Beschluss vom 05.06.2019)

Nachtrag N02: Demontage der bestehenden Schaltschränke im alten Technikgebäude,

**Auftragssumme N02 2.798,76 € brutto**

Die Demontage der bestehenden Schaltschränke wurde aufgrund fehlender Bestandsunterlagen im Ursprungs-LV nicht berücksichtigt. Man wusste zum damaligen Zeitpunkt nicht, ob noch Teile der Schaltschränke benötigt werden. Die Prüfung durch das Ingenieurbüro L & P ergab eine Mehring von 2.798,76 € brutto.

Nachtrag N03: Zusätzlicher Einbau von zwei Schiebern für eine getrennte Rinnenumschaltung der einzelnen Becken.

**Auftragssumme N03 2.282,43 € brutto**

Durch den Einbau der zusätzlichen Schieber können die Becken einzeln gereinigt und befüllt werden. Die Prüfung durch das Ingenieurbüro L & P ergab eine Mehring von 2.282,43 € brutto.

Nachtrag N04: Die Deckel der Wartungsöffnungen der sieben Badewasserfilter werden in Plexiglas ausgeführt anstatt in Stahl.

**Auftragssumme N04 6.371,53 € brutto**

Aus Gewichtsgründen werden die Deckel der sieben Badewasserfilter in Plexiglas ausgeführt. Die notwendigen Wartungsarbeiten können dadurch besser erledigt werden. Die Prüfung durch das Ingenieurbüro L & P ergab eine Mehring von 6.371,53 € brutto.

Die neue Auftragssumme einschließlich der Nachträge N01 bis N04 ist somit **1.374.002,72 € brutto**.

Die Kostenberechnung für dieses Gewerk des Ingenieurbüros L & P sah eine Summe in Höhe von 1.146.446,00 € brutto vor (Mehring von ca. 19,8 %).

**Eine Beschlussfassung war dazu nicht erforderlich.**

Gewerk LV 303, Blitzschutzarbeiten

Auftragssumme : 8.636,78 € (Auftrag vom 11.12.2018)



Nachtrag N01: Massenmehrung wegen Technikgebäude II und Beckenlandschaft.

**Auftragssumme N01 4.102,41 € brutto**

Im ursprünglichen LV für das Technikgebäude I waren die Massen für das Technikgebäude II und die Beckenlandschaft noch nicht enthalten.

Die neue Auftragssumme einschließlich des Nachtrages N01 ist somit **12.739,19 € brutto**.

Die Kostenberechnung für dieses Gewerk des Ingenieurbüros GT GmbH sah eine Summe in Höhe von 17.573,33 € brutto vor (Minderung von ca. 27,5 %).

**Eine Beschlussfassung war dazu nicht erforderlich.**

## 2.2 Bestellung des Prüfers für den Jahresabschluss 2020

Gemäß Eigenbetriebssatzung der Stadtwerke Traunreut ist für die Jahresabschlussprüfung ein Prüfer durch den Stadtrat zu bestellen. Es wird empfohlen, den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband München (BKPV) mit der Jahresabschlussprüfung 2020 zu beauftragen.

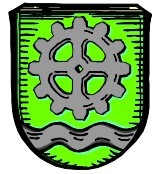
Die Qualität der Prüfungen des BKPV und dessen punktuelle Unterstützung bei größeren Themen im Vorfeld der Prüfungen waren über die Jahre sehr gut. Zudem hat der BKPV Hintergrundinformationen der jahrelangen Betreuung dokumentiert, wovon insbesondere die neueren Stadtwerkemitarbeiter profitieren.

Auch ist durch den personellen Wechsel des Prüfers (in persona Herr Jankowski in Nachfolge für Herrn Mödinger als Prüfungsleiter vor Ort) aus Sicht der Stadtwerke die Gefahr einer „Betriebsblindheit“ nicht gegeben.

Da für das Wirtschaftsjahr 2020 eine neue Software für Rechnungswesen und Finanzbuchführung eingeführt wurde, infolgedessen u.a. der Kontenrahmen standardisiert wurde, erachten die Stadtwerke es als hilfreich, wenn die Prüfungsabläufe in 2020 beibehalten werden können und bei den Prüfern ein gewisses Knowhow über interne Abläufe und Vorgänge vorausgesetzt werden kann.

für <b>10</b>	gegen <b>0</b>	<b>Beschlussempfehlung:</b>
------------------	-------------------	-----------------------------

Der Werkausschuss empfiehlt, den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (BKPV), München, zu beauftragen, die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Stadtwerke Traunreut durchzuführen.



STADT TRAUNREUT

Vorsitzender

Klaus Ritter  
Erster Bürgermeister



Schriftführer

Frank Wachsmuth  
Werkleiter